

## Bausteine für eine Beauftragungs- und Segensfeier für Ehrenamtliche

### **Einzug**

*Messdiener, weitere liturgische Dienste, ehrenamtliche Leiterinnen und Leiter für die Wort-Gottes-Feier und Priester ziehen gemeinsam ein. Das Evangeliar / Lektionar wird feierlich mitgetragen.*

### **Wortgottesdienst**

Predigt

*Nach der Predigt – Beauftragung und Verleihung des Dekretes  
(die zu Beauftragenden kommen nach vorne)*

*Beispiel für Wortgottesdienstfeierleitende:*

Wir freuen uns sehr, dass \_\_\_\_\_ Personen sich bereit erklärt haben, die Aufgabe, Wortgottesfeiern zu leiten, zu übernehmen.

Die Einzuführenden werden vorgestellt (Name).

Sie haben sich auf diesen Dienst gut und gewissenhaft vorbereitet und werden daher heute die offizielle Beauftragung unseres Bischofs bekommen.

### **Bereitschaftserklärung**

„Kraft der Taufe und Firmung wirken alle Gläubigen mit am Auftrag Christi, seine Botschaft zu verkünden, seine Gemeinde aufzubauen und sein Heil in der liturgischen Feier zu vergegenwärtigen und im Leben zu bezeugen“.

So frage ich euch: Seid ihr bereit, Wort-Gottes-Feiern zu leiten und so zusammen mit dem Pfarrer und den pastoralen Mitarbeiter:innen dafür zu sorgen, dass die Gemeinde sich am Tag des Herrn versammeln und Gottesdienst feiern kann.

GL: Ich bin bereit.

Seid ihr bereit, euch unter das Wort Gottes zu stellen und der Frohen Botschaft unseres Herrn Jesus Christus in Eurem Leben Raum zu geben?

GL: Ich bin bereit.

Verlesen der Beauftragungsurkunde

Unser Bischof Benno vertraut euch eine für die Kirche wichtige Aufgabe an (Verlesen der Urkunde).

Überreichung des Dekretes (und eines Symbols, Beispiel Stein).

Ich darf euch nun das Dekret überreichen und mich für eure Bereitschaft bedanken. Außerdem habe ich ein kleines Symbol für euch dabei. Und zwar einen Stein.

Für mich ist das Wort Gottes, das verkündet und ausgelegt wird, wie ein Stein, der ins Wasser fällt. Wie ein Stein auf dem Wasser Kreise zieht, so zieht das Wort Gottes Kreise im menschlichen Herzen. Zuerst bei mir selbst: Das Wort Gottes muss bei mir persönlich ankommen und Frucht bringen.

Von mir und meinem Bekennen aus zieht das Wort Gottes dann weitere Kreise, nämlich zu meinen Mitmenschen, zu denen, die mit mir zusammen Gottesdienst feiern. Ich mache mir bewusst, dass ich nicht alleine Christ oder Christin bin.

Und das Wort Gottes zieht dann noch weitere Kreise, es schlägt Wellen, die über die Gottesdienstgemeinde hinausgehen. Wenn wir aus dem Gottesdienst – gestärkt mit dem Wort Gottes – hinausgehen in die Welt.

Ich wünsche euch viel Kraft und Freude, das Wort Gottes zu verkünden, damit es weite Wellen schlägt.

(Überreichung des Dekretes und Steines)

*Segnung der ehrenamtlichen Wort-Gottes-Feier-Leiter:innen (einzeln mit Segensritus) oder alle gemeinsam. (direkt im Anschluss oder Ende des Gottesdienstes)*

Der Heilige Geist wohne in dir, damit du das Wort Gottes würdig verkündest, die Tagzeitenliturgie feierst und unsere Pfarrei mit der Vielfalt der liturgischen Feiern im Gebet begleitest.

**Allgemeiner Hinweis:**

Diese Beauftragungs- und Segensfeier kann grundsätzlich auf die verschiedenen Engagementbereiche angewendet werden. Nicht überall wird auch per Dekret beauftragt. Dies gilt es vor der Planung zu klären und entsprechend einzubauen.